

## 2. Schwandorfer Pokalschwimmfest powered by swim & run Betzlbacher

Schwimmclub kann beim Heimwettkampf im Erlebnisbad Schwandorf 24-mal auf Platz 1 schwimmen



Schwandorf (tsr). Am Samstag, den 07. Mai 2016, veranstaltete der Schwimmclub Schwandorf das 2. Schwandorfer Pokalschwimmfest powered by swim & run Betzlbacher. Zum ersten Wettkampf der Freibadsaison waren im Erlebnisbad Schwandorf über 250 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 18 Vereinen gemeldet, um insgesamt über 1000-mal an den Start zu gehen und um die Jahrgangspokale für die punktbesten Einzelleistungen zu schwimmen. Zusätzlich zur Pokalwertung gab es für die Schwimmerinnen und Schwimmer auch Medaillen in allen Wettkämpfen für alle Altersklassen zu gewinnen. Für optimale Rahmenbedingungen sorgte eine elektronische Zeitmessanlage mitsamt Anzeigetafel. Mit 24x Platz 1, 35x Platz 2 und 29x Platz 3 zeigte sich der Schwimmclub bei seinem Heimspiel im Erlebnisbad in hervorragender Form.

Mit sechsmal Platz 1 bei sechs Starts über 50 m und 100 m Freistil, 50 m und 100 m Rücken sowie über 50 m Brust und 50 m Schmetterling lieferte Lena Betzlbacher eine beeindruckende Vorstellung ab. Mit 266 Punkten für 0:36,86 min über 50 m Freistil erzielte sie zudem die punktbeste Einzelleistung in ihrem Jahrgang, wofür sie sich zudem auch den Jahrgangspokal sicherte. Jeweils dreimal auf Platz 1 konnten Marco Dotzler und Noelle Benkler schwimmen. Marco Dotzler war dabei über 50 m und 100 m Brust sowie über 400 m Lagen siegreich, Noelle Benkler war über 50 m Brust, 50 m Schmetterling und 100 m Rücken jahrgangsschnellste Schwimmerin. Jeweils zweimal Platz 1 erreichten Johannes Hauser und Leonard Stiegler (beide über 50 m und 100 m Brust) sowie Niklas Dümmelbeck (50 m Rücken und 100 m Brust). Die Goldmedaille für weitere Siege bekamen auch Franziska Allacher (100 m Freistil), Vanessa Ballach (100 m Schmetterling), Nico Paulus (50 m Rücken), Willy Busch (50 m Brust) und Ines Höfler (100 m Brust).

Mit zahlreichen zweiten und dritten Plätzen waren auch Nico Stuber, Verena Schmid, Leni Binder, Franziska Hiltl, Lukas Kling, Lara Baumann, Linda Knobloch, Katrin Saponjuk, Darlene Lukas, Lena Huber, Lucas Mauerer, Verena Zimmermann, Fabian Schmid, Sarah Wenisch, Katja Dotzler, Maximiliane Borkner, Theresia Loibl und Julian Binder bei ihrem Heimwettkampf schnell unterwegs. Nico Stuber konnte über 50 m und 100 m Freistil, 100 m Rücken und 100 m Brust gleich viermal auf Platz 2 schwimmen, über 50 m Brust erreichte er den dritten Platz in seinem Jahrgang. Je zwei Silber- und Bronzemedailles verdiente sich Verena Schmid über 50 m und 100 m Freistil bzw. über 50 m und 100 m Brust. Über 50 m Rücken und 100 m Brust auf Platz 2 sowie über 50 m Brust auf Platz 3 reihte sich Leni Binder ein. Einen zweiten Platz

über 50 m Freistil sowie dritte Plätze über 50 m und 100 m Rücken sowie über 100 m Freistil erzielte Franziska Hiltl. Mit Silber über 50 m Brust und Bronze über 50 m Rücken belohnte sich Lukas Kling für seine Leistung. Einmal auf Platz 2 konnten Lara Baumann (100 m Rücken), Linda Knobloch (100m Rücken), Katrin Soponjuk (50 m Freistil), Darlene Lukas (100 m Schmetterling), Lena Huber (50 m Brust) sowie Lucas Mauerer (50 m Rücken) schwimmen. Zwei dritte Plätze erreichten Verena Zimmermann (50 m und 100 m Rücken), Fabian Schmid (50 m Schmetterling, 50 m Rücken) sowie Sarah Wenisch (50 m Schmetterling, 50 m Rücken). Jeweils einmal zu Bronze konnten Katja Dotzler (400 m Lagen), Maximiliane Borkner (50 m Brust), Theresia Loibl (50 m Rücken) und Julian Binder (100 m Freistil) schwimmen. Auch wenn sie keine Medaillen gewinnen konnte, lieferten Jan Hocke, Sabina Schmidt, Franziska Meixner, Sebastian Meierhofer, Nicole Kling, Sina Giewekemeyer, Tizian Bäuml, Jonas Meierhofer, Laura Meierhofer, Michelle Sulik, Anna Knobloch, Luisa Schöndorfer, Maximilian Krause, Maximilian Guha, Fabian Fetzer, Johanna Hiltl, Michaela Zimmermann, Lisa Paulus, Tom Paulus und Maja Sängler gute Ergebnisse.

Für viel Spannung bis zum Zielanschlag sorgten die Staffeln über 4x50 m Lagen und 4x50 m Freistil. Über 4 x 50 m Lagen in der Altersklasse 2004 und jünger konnten Michelle Sulik, Sarah Wenisch, Franziska Hiltl und Maximiliane Borkner auf Platz 1 schwimmen. Auf Platz 2 reihten sich die männliche Staffel über 4 x 50 m Lagen der Altersklasse 2003 und älter um Johannes Hauser, Sebastian Meierhofer, Jan Hocke und Marco Dotzler sowie die weibliche Staffel der Altersklasse 2004 und jünger mit Sarah Wenisch, Leni Binder, Franziska Hiltl und Maximiliane Borkner ein. Platz 3 erreichten die männlichen Staffeln über 4 x 50 m Freistil in der Altersklasse 2003 und älter in der Besetzung Johannes Hauser, Jan Hocke, Marco Dotzler und Nico Paulus sowie in der Altersklasse 2004 und jünger in der Besetzung Tizian Bäuml, Lukas Kling, Nico Stuber und Fabian Schmid. Über 4 x 50 m Lagen konnte die männliche Staffel in der Altersklasse 2004 und jünger um Fabian Schmid, Lukas Kling, Tizian Bäuml und Jonas Meierhofer ebenfalls auf Platz 3 schwimmen.

Wie bereits im vergangenen Jahr sorgte swim & run Betzlbacher mit einem Bademodenstand, wo die neuesten Badehosen und Badeanzüge von aquafeel anprobiert und getestet werden konnten, für die richtige Wettkampfausrüstung der Schwimmerinnen und Schwimmer. Außerdem gab es in allen Wettkämpfen Glücksläufe, wo sich die Gewinner tolle Preise aussuchen durften. Für die großartige Unterstützung vielen herzlichen Dank!

Abschließend noch ein riesiges Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des 2. Schwandorfer Pokalschwimmfests beigetragen haben: alle Kampfrichter, das Verpflegungsteam, das Auf- und Abbauteam und alle sonstigen Unterstützer.